Lokales

E-Commerce zum Frühstück

Bielefeld. Die E-Commerce-Marketing-Agentur Squadt lädt am Mittwoch, 26. März, zum E-Commerce-Breakfast in der Habichtshöhe ein. Das Event bietet mit drei Expertenvorträgen von Philipp Ehlert, Marwin Gansauge und Chantal Butter praxisnahe Einblicke in Onlinehandel und Markenkommunikation. Die Teilnehmerzahl für das Networking- und Weiterbildungsfrühstück ist begrenzt. Die letzte Veranstaltung dieser Art zog im November 2024 rund 30 Interessierte an. Informationen Registrierung unter https://squadt.com/e-commerce-breakfast-fuer-unternehmen/

Mit Heinz Flottmann auf ins Mittelalter

Bielefeld. Heinz Flottmann lädt zum humorvollen Rückblick in die Vergangenheit ein. Unter dem Motto "Auf ins Mittelalter!" führt der Kabarettist durch sein Programm "Bildung & Blödsinn". Im historisch-kabarettistischen Spezial-Event im Historischen Museum am Ravensberger Park 2 verbindet er Comedy mit alten Traditionals und sorgt für eine kurzweilige Aufarbeitung historischer Begebenheiten. Die Veranstaltung verspricht, Fakten unterhaltsam aufzubereiten, und findet am Donnerstag, 27. März, ab 18 Uhr statt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Anmeldungen unter Tel. 0521 513635.

Forum Geodäsie im Lokschuppen

Bielefeld. Die Geo-Community trifft sich beim Forum Geodäsie im Lokschuppen, Stadtheider Straße 11, zu einem Fachdialog über Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Am Donnerstag, 27., und Freitag, 28. März, bietet die Gesellschaft für Geodäsie DVW Nordrhein-Westfalen ein Programm mit Vorträgen und Workshops. Die Veranstaltung ist als Fortbildung anerkannt und umfasst Themen wie Kartographie und Geoinformatik. Referenten sind die Klimawissenschaftlerin Insa Thiele-Eich und DVW-Präsident Rudolf Staiger. Informationen unter veranstaltungen@dvw-nrw.de, Tel. 0157 52180163.

Information zu PV und Energiekosten

Bielefeld. In Bielefeld wird das Potenzial von Photovoltaik (PV) auf Gewerbedächern noch nicht voll ausgeschöpft. Um dies zu ändern, findet am Donnerstag, 27. März, ab 18 Uhr im Campus Handwerk, Campus Handwerk 1, eine Infoveranstaltung statt. Unter dem Titel "Energiekosten senken & PV-Potenziale nutzen - Angebote für Bielefelder Unternehmen" werden Möglichkeiten zur Nutzung von Solarenergie und Senkung der Energiekosten vorgestellt. Eingeladen sind neben lokalen Unternehmen auch Handwerksbetriebe und Energieberater. Veranstalter sind die Handwerkskammer, Kreishandwerkerschaft, Industrieund Handelskammer, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld mbH und die Stadt Bielefeld. Anmeldungen und Teilnahme an einer Umfrage zur Veranstaltung sind online möglich unter www.bie-

lefeld.de/anmeldung_gewer-

be-pv.

In der Champions League der IT-Beratung

Consenso Consulting berät vor allem große Handelsunternehmen von Edeka bis Otto und macht damit stolze Umsätze. Geschäftsführer Marc Weber verrät das Erfolgsrezept.

Martin Krause

Bielefeld. Schiere Größe ist in der IT-Branche nicht alles. Ein verhältnismäßig kleines Bielefelder Beratungsunternehmen mischt gewissermaßen in der "Champions League" mit, wenn es darum geht, große Handelsunternehmen wie Otto oder Edeka mit neuer Software des deutschen SAP-Konzerns auszustatten. Die Rede ist von der Consenso Consulting GmbH, die vor 25 Jahren unter dem Namen "Gen.ial" gegründet wurde und in ein damals nigelnagelneues Gebäude in der Nachbarschaft des Technologiezentrums an der Meisenstraße einzog. "Wenn es in der Handelsbranche größere Investitionen in die IT gibt, sind wir meistens irgendwie eingebunden", sagt Geschäftsführer Marc Weber

Der Paderborner Rainer Nolte, der heutige Alleingesellschafter, war im Jahr 2000 die treibende Kraft für die Firmengründung. Zuvor war eine Vorgängergesellschaft an ein börsennotiertes Unternehmen verkauft worden, was zu Unmut in der Belegschaft und dann zur Neugründung geführt hatte. Das alles ist heute Schnee von gestern. Entwickelt hat sich ein klassisches IT-Beratungsunternehmen, das in seiner Nische eine starke Rolle spielt.

Mit dem Bielefelder SAP-Dienstleistungsriesen NTT Data Business Solutions etwa, der mit mehr als 15.000 Beschäftigten alljährlich Milliardenumsätze schreibt, habe man kaum Berührungspunkte oder Wettbewerb: "Die sind in anderen Segmenten tätig, mehr für Industrie und Mittelstand", sagt Weber.

"Unser Kapital sind die Mitarbeiter"

Mit 190 bundesweit verteilten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen plus 100 externen Freiberuflern mit Projektaufträgen hat Consenso im ver-



15 von 190 Beschäftigten: "Alle oder keiner", so heißt es bei Consenso. Daher sind alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen auf dem Foto zu sehen, die am Tag des "NW"-Besuchs in der Bielefelder Firmenzentrale waren. Ganz rechts unser Gesprächspartner Marc Weber. Foto: Sarah Jonek

gangenen Jahr mehr als 50 Millionen Euro Umsatz geschrieben - das ergibt einen stolzen Erlös pro Kopf, gut das Doppelte mancher Wettbewerber. "Unser wichtigstes Betriebskapital sind die Mitarbeiter und ihr Knowhow", sagt Weber.

Er selbst sei auch als Berater unterwegs, trotz seiner Geschäftsführer-Tätigkeit: "Wir sitzen als Geschäftsführer hier nicht im Elfenbeinturm, wir sind alle auch in Kundenprojekte involviert", sagt Weber. Neben ihm gehören auch Gründer Nolte sowie Muhammet Kir und Achim Sieren zum vierköpfigen Führungsteam.

Und die Kundschaft klingt wie ein Who is who des deut-

schen Handels: Neben großen Lebensmittelketten zählen Internethändler wie der Online-Riese Otto, Fachhandelsketten wie der Textilhändler Ernsting's Family, der Möbelhändler Porta und die Baumarktkette Hagebau oder Agrarhandels-Großunternehmen wie Agravis oder "Bay-Wa" dazu. Und viele weitere bekannte Namen, Marc Weber nennt zum Beispiel auch Luxus-Kaufhaus "KaDeWe" in Berlin und das

zum chinesischen Fosun-Konzern gehörende Modeunternehmen Tom Tailor.

IT-Bedarf gibt es wegen der digitalen Transformation in der gesamten Wirtschaft, der- Teamgedankens-jederhilftjezeit etwa im Hinblick auf den dem." Auf die Probe gestellt

Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI). Für Handelsfirmen bieten die Bielefelder eine breite Palette an Diensten von der Integration von Web-Shops bis zur Implementierung und Optimierung von Warenwirtschaftssystemen.

"Wir sind hier wie eine Familie"

Die Unternehmenskultur beschreibt der Detmolder Marc Weber in einfachen Worten so: "Wir sind wie eine Familie, mit starker Mitarbeiterbindung und Betonung des

die technischen Abläufe ver-

bessert werden. Die Küche

werde erweitert, um Bestel-

lungen schneller bearbeiten zu

können. Zudem würden mehr

digitale Bestellterminals instal-

liert. Gäste, die ihre Bestel-

lungen per App aufgeben, kön-

nen diese künftig auf speziell

gekennzeichneten Parkplät-

zen direkt ins Auto geliefert be-

kommen. Auch der McDrive

werde um eine Spur erweitert,

um Wartezeiten zu verkür-

wurde diese Mentalität in der Coronakrise, als die Arbeit im Homeoffice dominierte. Man verliere zum Teil die persönliche Bindung zu Mitarbeitern, aber auch zu Kunden, weiß Weber. Das könne auch zu einem Führungsproblem werden, "man kann nicht mehr so leicht Konferenzen oder Versammlungen in Präsenz abhalten".

Consenso habe sich für den Zusammenhalt aber einiges einfallen lassen. Im ersten langen Lockdown zum Beispiel sei das Management zu Weihnachten mit einem kleinen Lastwagen durch die Republik gefahren, um jedem Be-Weihnachtsbaum nach Hause zu bringen. Heute gebe es ein hybrides Arbeitsmodell, auch die Kunden würden zum Teil aus dem Homeoffice und zum Teil in Präsenz vor Ort beraten und betreut.

Dass Consenso Consulting seine Sache trotz aller konjunkturellen Herausforderungen gut macht, bestätigen Weber zufolge nicht nur die Kunden ("die schätzen unsere hohe Flexibilität und das große Engagement unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen"), sondern auch der Software-Lieferant: "SAP hat uns zuletzt als Diamant-Partner ausgezeichnet", freut sich Weber. Das klingt doch nach einer gu schäftigten persönlich einen ten Perspektive für die Zu-

Neues aus der Gastronomie: Sparrenburg-Kiosk öffnet, McDonald's schließt

Die höheren Temperaturen sorgen dafür, dass das gastronomische Angebot an vielen Orten der Stadt wieder umfangreicher wird. An anderen Stellen – etwa beim McDonald's in Sennestadt – wird wegen Renovierungsarbeiten hingegen abgeschlossen.

Alexandra Buck

Bielefeld. In der Bielefelder Gastronomie ist wieder einiges in Bewegung. Der eine Laden öffnet, der andere schließt wegen Renovierungen - eine Auswahl aus dem gesamten Stadtgebiet.

Café und regionale Spezialitäten im Burghof

Wie René Sygusch auf Instagram bekannt gibt, wird der Kiosk der Sparrenburg am 1. April öffnen. "Auf dem Burgplatz erwartet euch ab April unser neues Café- und Tagesbar-Erlebnis, das mit sorgfältig ausgewählten Produkten und echter Handwerkskunst überzeugt", heißt es. "Wir stecken aktuell in den Vorbereitungen für drinnen als auch draußen, denn so wie es aktuell ausschaut, wird es nicht mehr lange bleiben." Im Angebot seien "regionale Spezialitäten, dazu Drinks und Snacks – inspiriert von Renés kulinarischer Reise". Die Öffnungszeiten des Cafés: Montag bis Donnerstag, 10 bis 18 Uhr, Freitag bis Sonntag, 9 bis 21 Uhr. Wichtig: Das Café wird bargeldlos sein.

Beliebter Café-Geheimtipp bis Ende April geschlossen

Das Übersee-Café ist ein Geheim-Tipp, direkt am Obersee verbirgt sich das kleine Café. Doch aktuell gibt es Probleme: Wegen eines Wasserschadens muss Franz Schiche seinen Laden jetzt bis Ende April schließen. Wenn der Schaden behoben ist, kann hier von Montag bis Freitag, von 12 bis 18 Uhr und am Samstag und Sonntag, von 13 bis 18 Uhr Kuchen und mehr geschlemmt werden.

McDonald's-Filiale wird renoviert

Das McDonald's-Restaurant an der Hansestraße in Sennestadt wird - wie zuletzt die Filiale in Brackwede - modernisiert. Vom 2. April bis zum 6. Mai bleibt das Restaurant geschlossen, weil hier umfangreich umgebaut wird. Ziel des Umbaus ist "eine zeitgemäße Gestaltung sowie eine Optimierung der Abläufe", heißt es in einer Pressemitteilung. Es werde demnach ein neues Design geben, zudem sollen auch

Für Kinder wird es ein neues Spielareal auf der Terrasse geben. Zudem werden Recyclingstationen eingerichtet, an denen Gäste ihren Abfall sortieren können. Mehrwegangebote für Getränke und Desserts sind ebenfalls Teil des neuen Konzepts. Franchise-Nehmer Arndt Heiderich betreibt insgesamt 14 McDonald's-Filialen in der

Region. Während der Umbauphase bleibt das nächstgelegene McDonald's-Restaurant am Südring/Im Brocke rund um die Uhr geöffnet. Die Wiedereröffnung des dann gründlich modernisierten Standorts in Sennestadt ist für den 6. Mai geplant.

Biergärten und Eisdielen öffnen wieder

Etliche Biergärten in Bielefeld haben die Saison schon wieder eröffnet: Zwar liegt über Bielefeld nach einer längeren Schönwetterphase nun wieder ein kleines Tief, doch zumindest am Donnerstag und Freitag klettern die Temperaturen wieder auf bis zu 20 Grad. Unter anderem ist der Biergarten des Pepper's am Niederwall wieder offen.

Auch die Eisdielen machen nach und nach wieder auf. Madeleines Icecream hatte zunächst an der Beckhausstraße wieder geöffnet, nun zieht die Filiale am Klosterplatz nach. Auch der kleine Frozen-Yoghurt-Laden Yomaro an der Rathausstraße hat seit einigen Wochen wieder auf.

Exotisches Buffet

Am 29. März lädt das Stellwerk 2.0 an der Naggertstraße 52 in Bielefeld wieder zu einem kulinarischen Erlebnis ein: einem tamilischen Buffet. Von 17 bis 20 Uhr können Gäste für 29,90 Euro die Aromen und Spezialitäten der südindischen und sri-lankischen Küche entdecken. Es gibt unter

anderem eine Auswahl würziger Currys und traditioneller Beilagen.

Im Frühjahr 2023 hatten Ramshitha Ramanathan und Vimal Mathanraj das Traditionslokal "Stellwerk" mit seiner über 100-jährigen Geschichte neu belebt und bieten hier unter anderem deutsche Küche an.

Neuer Eis-Automat am Siegfriedplatz

Im Herbst des vergangenen Jahres hatten Fred und Kathrin Gehring vom "Koch" den ersten Eis-Automaten Bielefelds am Siegfriedplatz aufgebaut. Nachdem das Gerät schon nach zwei Wochen irreparabel zerstört wurde, hatten die Geschäftsleute erst ans Aufgeben gedacht.

Doch nun gibt es einen neuen. Der Automat ist nur bis 22 Uhr in Betrieb, bezahlt werden kann ausschließlich mit Karte. Das nach eigenen Angaben selbstproduzierte Eis in wechselnden Sorten sei "immer frisch". "Bereitgehalten wirdes in Recyclingbechern inklusive kleinem Löffel." Der Automat steht an der Rolandstraße.



Das Bielefelder McDonald's-Restaurant in Sennestadt wird für einen Monat geschlossen. Foto: B & D SERVICE